

Amt Klützer Winkel

Stadt Klütz

Schloßstraße 1
23948 Klütz

Niederschrift

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Klütz

Anlass:	ordentliche Sitzung
Sitzungstermin:	Montag, 07.11.2011
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:10 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Amtes, Klütz, Schloßstraße 1

Anwesend sind:

Mitglieder

Herr Garbe, Ingo - UWG
Herr Griese, Armin - CDU
Herr Jung, Guntram - CDU
Frau Kaluza, Birgit - DIE LINKE ab 19.20 Uhr
Herr Maerz, Nico - UWG
Frau Menzel, Renate - SPD
Herr Nevermann, Jens - SPD
Frau Palm, Angelika - UWG
Frau Rappen, Petra - CDU
Herr Schmoldt, Carsten - Einzelbewerber
Herr Swazina, Uwe - CDU
Herr Szibor, Peter - DIE LINKE

Gäste

Frau Pardun, Katrin, Leitende Verwaltungsbeamtin des Amtes
Klützer Winkel
Frau Schultz -, Fachbereichsleiterin FB II

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Fischer, Dieter - Einzelbewerber entschuldigt
Herr Kruse, Rolf - Einzelbewerber entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:00
Ende:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde, Anregungen und Fragen der Einwohner

- 3 Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
4 Bestätigung der Niederschrift vom 20.06.2011
5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom
 20.06.2011
6 Bericht des Bürgermeisters
7 Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 "Radlerpension
 Redewisch Ausbau" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen
 hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5901
8 4. Änderung des B-Planes Nr. 9 "Am Reek" der Gemeinde Ostseebad
 Boltenhagen
 hier: Beteiligung als Nachbargemeinde
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5890
9 Satzung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Tarnewitzer Huk"
 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen
 hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde
 Vorlage: SV Klütz/05/11/6035
10 Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde
 Damshagen in der Ortslage Parin
 hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5908
11 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17 Gramkow-Ost der Gemeinde
 Hohenkirchen (entwickelt aus dem ehem. Bebauungsplan Nr. 4 a der ehem.
 Gemeinde Gramkow)
 Hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5909
12 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 5.3 der Gemeinde Kalkhorst für einen
 Teilbereich der Ortsmitte in Kalkhorst, Bereich an der Neuen Reihe in Kalkhorst
 im Verfahren nach § 13 a BauGB
 Stellungnahme als Nachbargemeinde
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5912
13 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Klütz im Zusammenhang mit
 der Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 29 der Stadt Klütz für
 das Gebiet "Am Klützer Bach" in Klütz
 Aufstellungsbeschluss
 Vorlage: SV Klütz/05/11/6126
14 B- Plan Nr. 29 der Stadt Klütz für das Gebiet "Bei der Kirche" in Klütz
 hier: Aufstellungsbeschluss
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5939
15 Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 der Stadt Klütz für
 das Gebiet Arpshagen
 hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
 Vorlage: SV Klütz/05/11/6017
16 Prioritätenliste über die Straßeninstandhaltungsmaßnahmen der Stadt Klütz
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5905
17 Ausbau des Gehweges in "Uns Hüsung" - Klütz
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5907
18 Abberufung und Neuwahl der weiteren Mitglieder des Amtsausschusses
 Vorlage: SV Klütz/05/11/6130
19 Beschluss über die Produkte und Teilhaushalte für die doppische
 Haushaltsführung ab dem 01.01.2012
 Vorlage: SV Klütz/05/11/6004
20 Verordnung über die Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Klütz
 (Parkgebührenverordnung)
 Vorlage: SV Klütz/05/11/5945

- 21 Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Klütz für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: SV Klütz/05/11/6085
- 22 Benutzungs- und Entgeltordnung für die Schulsporthalle der Stadt Klütz und Hausordnung
Vorlage: SV Klütz/05/11/6089
- 23 Beschluss zur Annahme einer Spende
Vorlage: SV Klütz/05/11/6131
- 24 Sonstiges
- 24.1 Führung durch Schloß Bothmer
- 24.2 Veranstaltung im Literaturhaus
- 24.3 Kita - Kosten Klütz
- 24.4 Abbruch der Sitzung - neuer Sitzungstermin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Herr Guntram Jung, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.
Herr Jung stellte fest, dass die Beschlussfähigkeit mit der Anwesenheit von 9 Stadtvertretern gewährleistet ist.

2 Einwohnerfragestunde, Anregungen und Fragen der Einwohner

Es werden keine Anfragen gestellt.

3 Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung

Es wird der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt 30 – GraffitiProjekt – öffentlich als Tagesordnungspunkt 24 zu behandeln.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig bestätigt.

4 Bestätigung der Niederschrift vom 20.06.2011

Es nehmen 2 weitere Mitglieder an der Sitzung teil. Somit sind nun 11 Stadtvertreter anwesend.

Frau Palm bittet um eine Information zum Sachstand TOP 4.3 – Feldweg Hofzumfelde . Herr Jung und Frau Schultz können hierzu keine Aussage treffen. Die Information wird in der nächsten Sitzung gegeben.

Weiterhin bemerkt sie, dass die Festlegungen aus dem TOP 16 – Aufbau Internetseite – noch nicht abgearbeitet sind. Die Aufträge waren bis zum 01.11.2011 noch nicht erteilt worden. Wird die Umsetzung von Beschlüssen erst dann vorgenommen, wenn die Niederschrift der Sitzung bestätigt ist. Frau Schultz antwortet dazu, dass die Abarbeitung eigentlich gleich nach der Erstellung der Niederschrift veranlasst wird.

Es wird angefragt, warum in der Schloßstraße Klütz eine Verkehrszählung durchgeführt wurde.

Frau Schultz antwortet dazu, dass es Anfragen von Anwohner der Schloßstraße bezüglich einer Geschwindigkeitsreduzierung gibt, weil durch den Fahrzeugverkehr eine Lärmbelästigung zu verzeichnen ist. Die Verkehrszählung wurde vom Landkreis veranlasst. Ergebnisse sind noch nicht bekannt.

Eine nächste Frage wird zu dem TOP 24.2. – Städtebaufördermittel Grundstück Lübecker Straße – Breitscheidstraße – gestellt.

Frau Schultz erklärt dazu den Sachverhalt. Der Eigentümer ist in die Insolvenz gegangen und die Städtebaufördermittel sind nicht rückholbar. Diese Mittel wurden aber für die Sanierung des Gebäudes eingesetzt.

Es wird darum gebeten, dass die Abrechnung zu dieser Förderung vorgelegt wird.

Frau Schultz informiert auf Anfrage, dass die Ausschreibung für die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges derzeit vorbereitet wird.

Die Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.11	
Zustimmung:	.8	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.3	

5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 20.06.2011

Die Beschlüsse werden bekannt gegeben.

6 Bericht des Bürgermeisters

Zum Bericht des Bürgermeisters hat Herrn Jung eine Zuarbeit von Herrn Fischer erhalten.

- Die Regionale Schule Klütz hat derzeit eine neue Schulleitung – Frau Malek und Herr Wagner in Personalunion.
- Der Bürgermeister überbrachte dem Rassegeflügelverein Grüße der Stadtvertretung zum 50 jährigen Jubiläum.

- Der Handwerker- und Gewerbeverein organisiert den Klützer Weihnachtsmarkt. Dazu fand am 01.11.11 eine Beratung statt. Die Stadt Klütz gibt Unterstützung über den Bauhof und das Ordnungsamt. Gesucht wird ein geeigneter Tannenbaum.
 - Am 07.10.11 fand in der neuer Sporthalle ein OZ-Stammtisch statt.
 - Herr Fischer hat ein Anschreiben an das Sozialministerium und den Städte- und Gemeindetag zur besseren politischen Unterstützung bei den Kita-Kosten gerichtet. Hierzu liegt ein Antwortschreiben vor, dass eigentlich keine konkreten Aussagen beinhaltet.
 - Die Klützer Volleyballs haben einen Antrag auf Unterstützung gestellt. Dieser Antrag ist vom Hauptausschuss und Finanzausschuss abgelehnt worden.
 - Es gibt Eingaben von Bürgern aus dem hinteren Bereich der Schloßstraße (alte Straßenpflasterung) wegen Lärmbelästigung. Hier wird um die Veranlassung einer Verkehrsberuhigung gebeten.
 - Die Interessengemeinschaft Christinenfeld hat eine Unterschriftensammlung eingereicht. Hier wird die Entwicklung in Christinenfeld sehr skeptisch gesehen. Die angesagte Informationsveranstaltung fand noch nicht statt, weil es bisher keine weiteren bzw. neuen Informationen zu dem Vorhaben gibt.
 - Herr Jung spricht der Familie Nölck den Dank für die Spenden an die Stadt Klütz aus. Gespendet wurden: 500 € für die Jugendfeuerwehr und 1.200 € Anteil für den Straßenbau in Oberhof.
 - Weiterhin hat die Firma Stolz die Winterbereifung für Feuerwehrfahrzeuge gespendet. Hier findet eine offizielle Übergabe statt.
 - 2009 wurde die Stiftung Bothmer gegründet zur Unterstützung, Erhalt und Pflegemaßnahmen. Genauere Informationen über diese Stiftung sind bei der Stadtinfo einzuholen.
- Es wird gewünscht, dass die Stadtvertreter eine genauere Information über diese Stiftung erhalten, dem Stiftungskapital, zu den Mitgliedern und Ansprechpartner u.s.w.**

7

**Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9
"Radlerpension Redewisch Ausbau" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen
hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde
Vorlage: SV Klütz/05/11/5901
Verfasser: Mertins, Carola**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Radlerpension Redewisch Ausbau“ der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen weder Anregungen noch Bedenken zu äußern.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.14
davon anwesend:	.11
Zustimmung:	.11
Ablehnung:	.0
Enthaltung:	.0
Befangenheit:	.0

8

4. Änderung des B-Planes Nr. 9 "Am Reek" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

hier: Beteiligung als Nachbargemeinde

Vorlage: SV Klütz/05/11/5890

Verfasser: Mertins, Carola

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt weder Anregungen noch Bedenken zu äußern.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.11	
Zustimmung:	.11	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

9

Satzung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Tarnewitzer Huk" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde

Vorlage: SV Klütz/05/11/6035

Verfasser: Domres, Maren

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt zur 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 16 „Tarnewitzer Huk“ der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen weder Anregungen noch Bedenken zu äußern.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.11	
Zustimmung:	.11	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

10

Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Damshagen in der Ortslage Parin

hier: Stellungnahme als Nachbargemeinde

Vorlage: SV Klütz/05/11/5908

Verfasser: Mertins, Carola

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt zur Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Damshagen in der Ortslage Parin weder Anregungen noch Bedenken zu äußern.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.11	
Zustimmung:	.11	

Ablehnung: .0
Enthaltung: .0
Befangenheit: .0

- 11 **Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17 Gramkow-Ost der Gemeinde Hohenkirchen (entwickelt aus dem ehem. Bebauungsplan Nr. 4 a der ehem. Gemeinde Gramkow)**
Hier: Stellunnahme als Nachbargemeinde
Vorlage: SV Klütz/05/11/5909
Verfasser: Mertins, Carola

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17 Gramkow-Ost der Gemeinde Hohenkirchen (entwickelt aus dem ehemaligen Bebauungsplan Nr. 4 a der ehemaligen Gemeinde Gramkow) weder Anregungen noch Bedenken zu äußern.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter: .14
davon anwesend: .11
Zustimmung: .11
Ablehnung: .0
Enthaltung: .0
Befangenheit: .0

- 12 **Satzung über den Bebauungsplan Nr. 5.3 der Gemeinde Kalkhorst für einen Teilbereich der Ortsmitte in Kalkhorst, Bereich an der Neuen Reihe in Kalkhorst im Verfahren nach § 13 a BauGB**
Stellungnahme als Nachbargemeinde
Vorlage: SV Klütz/05/11/5912
Verfasser: Mertins, Carola

Ab 19.20 Uhr nimmt Frau Kaluza an der Sitzung teil. Damit sind 12 Stadtvertreter anwesend.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 5.3 der Gemeinde Kalkhorst für einen Teilbereich der Ortsmitte in Kalkhorst, Bereich an der Neuen Reihe in Kalkhorst im Verfahren nach § 13 a BauGB weder Anregungen noch Bedenken zu äußern.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter: .14
davon anwesend: .12
Zustimmung: .12
Ablehnung: .0
Enthaltung: .0
Befangenheit: .0

- 13 **6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Klütz im Zusammenhang mit der Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplan**

Nr. 29 der Stadt Klütz für das Gebiet "Am Klützer Bach" in Klütz
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: SV Klütz/05/11/6126
Verfasser: Schultz, Maria

Frau Schultz macht Ausführungen zum Sachverhalt und beantwortet die Fragen der Stadtvertreter.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Klütz fasst den Beschluss zur Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes in den als Anlage dargestellten Bereichen im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt für das Gebiet „Am Klützer Bach“.
2. Die Planbereichsgrenzen sind beigefügter Skizze zu entnehmen. Es handelt sich um Flächen, die sich zwischen der Boltenhagener Straße und dem Thurow befinden. Die Flächen werden im Norden durch den vorhandenen Geh- und Radweg begrenzt.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
4. Mit den Planungszielen sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig am Verfahren zur Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes zu beteiligen. Die Planungsziele bestehen in der Entwicklung eines Allgemeinen Wohngebietes. Die Beteiligung dient der Abstimmung zu Umfang und Detaillierungsgrad der Prüfung der Umweltbelange.
5. Die Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens sind auszuwerten.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.12	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.	

14

B- Plan Nr. 29 der Stadt Klütz für das Gebiet "Bei der Kirche" in Klütz
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: SV Klütz/05/11/5939
Verfasser: Maria Schultz

Da der Beschlussvorschlag des Bauausschusses vom Vorschlag auf der 1. Seite der Beschlussvorlage abweicht, wird über die Beschlussformulierung und richtige Darstellung im Lebenslauf diskutiert.
Intensiv wird darüber diskutiert, in welcher Form die Wohn- und Feriennutzung festgesetzt bzw. erlaubt werden soll.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Klütz fasst den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Klütz für das Gebiet „Am Klützer Bach“.
2. Die Planungsgrenzen sind beiliegender Skizze zu entnehmen.
3. Die Planungsziele bestehen im Folgenden:
 - Die Wohnbauflächen werden verändert von **WR auf WA** genommen.

- Untersuchung und Überprüfung von Baumöglichkeiten auf Flächen, die derzeit im Flächennutzungsplan als Grünfläche dargestellt sind.
- Für die Einbeziehung von Grünflächen zu Zwecken der Bebauung ist die Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren durchzuführen.
- Einbindung der vorhandenen naturräumlichen Elemente in die Bauvorhaben
- Gestaltung eines harmonischen Übergangs in die Landschaft.
- Wasserflächen**
- Abklärung der technischen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen.
- Regelung der Ausgleichs- und Ersatzerfordernisse.
- Die Stellplätze zugunsten des Jugendclubs sollen im Bereich am Thurow erhalten bleiben. Die Festsetzung von Bauflächen ist als Allgemeines Wohngebiet am Thurow vorgesehen.
- Sonderbauflächen für Wohnen und Ferienwohnungen berücksichtigt werden mit einem Anteil von **75 zu 25 (Wohnen – Ferienwohnung)**.
- Die geplanten Größen der Baugrundstücke (Baugebietsfläche) liegen „Am Thurow“ zwischen ca. 650 m² und 1.000 m² und auf dem weiteren größten Teil des Plangebietes zwischen ca. 1.200 m² und ca. 1.800 m².
- **Variante mit Wegeführung, da der Bereich kein Ressort, sondern eingebundenes Stadtteil werden soll.**
- **Haus I entweder 4 WE (2 WE im EG altengerecht) oder 2 Gebäude mit je 2 WE.**

4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.12	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

15

Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 der Stadt Klütz für das Gebiet Arpshagen

hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: SV Klütz/05/11/6017

Verfasser: Maria Schultz

Frau Schultz erläutert den Sachverhalt.

Es wird angefragt, woraus sich die Notwendigkeit der Beschlussfassung ergibt und wer die Kosten übernimmt. Dazu macht Frau Schultz Ausführungen. Derzeit sind die Kosten im Haushaltsplan der Stadt Klütz geplant.

Die Stadtvertreter wünschen eine Prüfung, ob die anfallenden Kosten auf die Antragsteller bzw. Begünstigten umgelegt werden können.

Frau Schultz schlägt vor, die betroffenen Eigentümer zu einem Gespräch zu laden.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Klütz fasst den Beschluss zur Abwägung eingegangener Stellungnahmen zum Planverfahren. Es werden Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange behandelt. Es ergeben sich:
 - zu berücksichtigende,
 - teilweise zu berücksichtigende,
 - nicht zu berücksichtigende Anregungen.
 Der Abwägungsbeschluss wird gefasst.
2. Auf der Grundlage des Abwägungsbeschlusses beschließt die Stadt Klütz die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22. Die Begründung wird gebilligt.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Das Amt Klützer Winkel wird beauftragt, die ortsübliche Bekanntmachung vorzunehmen.

Vor Erlagen der Rechtskraft der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 sind die entstandenen Kosten auf die begünstigten Grundstückseigentümer umzulegen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.12	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

16

**Prioritätenliste über die Straßeninstandhaltungsmaßnahmen der Stadt Klütz
Vorlage: SV Klütz/05/11/5905**

Verfasser: Antje Zimmer

Die Stadtvertreter diskutieren über den Sachverhalt.

Frau Schultz informiert, dass seit Erstellung der Beschlussvorlage im Juni 2011 bereits einige Maßnahmen abgearbeitet worden sind. Hier wurde besonders die Förderung aus dem Schlaglochprogramm genutzt.

Für die Maßnahme Zufahrt nach Oberhof liegt eine Spende vor, dadurch reduzieren sich die Kosten für die Stadt Klütz.

Beschluss:

Die Stadtvertretung legt folgende Prioritätenliste für die Instandsetzung und Unterhaltung der gemeindeeigenen Straßen, Wege und Plätze fest:

- Lindenring - Priorität Nr. 1
- Zufahrtstraße nach Oberhof - Priorität Nr. 2

weitere Festlegungen:

Die Mosaiksteine im Stadtgebiet im Kurvenbereich Schloßstraße / Neuer Weg müssen unbedingt nachgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.11	
Ablehnung:	.1	

Enthaltung: .0
Befangenheit: .0

17 **Ausbau des Gehweges in "Uns Hüsung" - Klütz**
Vorlage: SV Klütz/05/11/5907
Verfasser: Antje Zimmer

Nach eingehender Diskussion wird nachfolgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Entwurfsplanung des Ingenieurbüros Höger und Partner zum Ausbau des Gehweges „Uns Hüsung“ unter Einarbeitung der Vorstellung des Bauausschusses zu. Da der Gehweg sehr schlecht ist und von den Schülern als Schulweg zum Sportplatz genutzt werden muss, wird versucht, den Gehweg bereits im Jahr 2011 auszubauen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter: .14
davon anwesend: .12
Zustimmung: .12
Ablehnung: .0
Enthaltung: .0
Befangenheit: .

18 **Abberufung und Neuwahl der weiteren Mitglieder des Amtsausschusses**
Vorlage: SV Klütz/05/11/6130
Verfasser: Frau Katrin Pardun

Herr Jung macht Ausführungen zum Sachverhalt.

Die Stadtvertretung fasst zunächst den Beschluss zur Abberufung der weiteren Mitglieder des Amtsausschusses.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beruft folgende weitere Mitglieder und die Vertreter der weiteren Mitglieder des Amtsausschusses mit Wirkung vom 31.12.2011 ab:

Herr Guntram Jung,
Frau Renate Menzel,
Herr Jens Nevermann,
Frau Angelika Palm,
Frau Petra Rappen.

1. Vertreterin Frau Birgit Kaluza,
2. Vertreter Herr Rolf Kruse.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter: .14
davon anwesend: .12
Zustimmung: .12
Ablehnung: .0
Enthaltung: .0

Befangenheit: .0

Auf Grundlage der neuen Kommunalverfassung und der Einwohnerzahl der Stadt Klütz sind 3 neue Mitglieder und deren Vertreter zu wählen.

Durch die Stadtvertreter werden vorgeschlagen: Frau Palm, Herrn Schmoltd, Herrn Jung Frau Rappen, Herr Nevermann und Frau Menzel.

Es wird darauf hingewiesen, dass Herr Jung als 1. Stellv. des Bürgermeisters bei der Verhinderung von Herrn Fischer sowieso an der Sitzung teilnehmen würde. Im Falle der Wahl von Herrn Jung als weiteren Vertreter in den Amtsausschuss und der Verhinderung des Bürgermeisters, bleibt der Platz bei dieser Amtsausschusssitzung unbesetzt und die Stadt Klütz hat damit eine Stimme weniger.

Die Vertreter werden nicht personenbezogen gewählt, sondern es wird eine Reihenfolge festgelegt, die bei Verhinderung des weiteren Mitgliedes eingeladen werden.

Nach eingehender Diskussion erfolgt nachfolgende Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz wählt mit Wirkung vom 01.01.2012 folgende weitere Mitglieder des Amtsausschusses sowie deren Vertreter:

Herrn Gruntram Jung
Frau Angelika Palm
Herr Jens Nevermann

1. Vertreter: Herr Carsten Schmoltd
2. Vertreterin: Frau Petra Rappen
3. Vertreterin: Frau Renate Menzel

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.12	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

19

Beschluss über die Produkte und Teilhaushalte für die doppische Haushaltsführung ab dem 01.01.2012

Vorlage: SV Klütz/05/11/6004

Verfasser: Schmidt, Katrin

Der Sachverhalt wird diskutiert. Frau Schultz beantwortet die Fragen der Stadtvertreter.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt dem von der Verwaltung vorgelegten Produktplan sowie der Bildung von Teilhaushalten nach der örtlichen Organisation wie in der Anlage dargestellt, für die Haushaltsführung ab dem 01.01.2012 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.14
davon anwesend:	.12
Zustimmung:	.11
Ablehnung:	.0
Enthaltung:	.1
Befangenheit:	.0

20

**Verordnung über die Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Klütz
(Parkgebührenverordnung)**

Vorlage: SV Klütz/05/11/5945

Verfasser: Herr Gromm

Herr Jung erläutert den Sachverhalt. Als Tischvorlage liegt den Stadtvertretern eine Stellungnahme bzw. Empfehlung des Handwerker- und Gewerbevereins vor. Dieses Schreiben ist erst heute eingegangen. Herr Jung erläutert, dass mit dieser Verordnung für die Stadt die Option offen gehalten wird, noch an anderen Stellen Parkgebühren aufzustellen. Vorläufig wurde auf dem Markt und am Parkplatz Schoß Bothmer ein Automat aufgestellt. Bisher wurden auf dem Parkplatz Schloß Bothmer unberechtigt Gebühren erhoben. Dieses soll mit der Verordnung geheilt werden. Die Anschaffung weiterer Automaten ist nicht geplant.

Von den Stadtvertretern wird hinterfragt, ob in der Verwaltung ein Anschreiben des Landes M-V bzw. dessen Bevollmächtigten vorliegt, indem die Stadt aufgefordert wird, die Kassierung von Parkplatzgebühren am Schloß zu unterlassen.

Frau Schultz erklärt, dass ihr dieses Anschreiben nicht bekannt ist. Es ist zu prüfen, ob es im Amt vorhanden ist und sollte dann der Stadtvertretung vorgelegt werden.

Nach eingehender Diskussion werden folgende Änderungen in dem Entwurf der Verordnung festgelegt:

§ 3: erste Spalte der Tabelle:

Austausch der Worte „Krad/Kleinbus/PKW“ gegen die Worte: „ **Alle Kraftfahrzeuge**“

§ 3: Es wird der Punkt (7) Schloßstraße, Kurzparken - zusätzlich aufgenommen

§ 3: neu ist aufzunehmen: In der Schloßstraße wird eine Kurzzeitparkzone (Parkdauer 0,5 h)

in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr eingerichtet.

Frau Palm bittet darum, dass sich die Ausschüsse der WTU, der HA und SV noch mal mit dem Anliegen des Handwerker- und Heimatvereins beschäftigen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt, die Verordnung über die Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Klütz (Parkgebührenverordnung).

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.14
davon anwesend:	.12
Zustimmung:	.12
Ablehnung:	.0
Enthaltung:	.0
Befangenheit:	.0

Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Klütz für das Haushaltsjahr 2011

Vorlage: SV Klütz/05/11/6085

Verfasser: Schmidt, Katrin

Durch die Stadtvertreter werden einige Fragen zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011 aufgeworfen. Da Frau Pardun noch zu dieser Sitzung erwartet wird, wird der Tagesordnungspunkt bis zu ihrer Anwesenheit zu verschieben.

Die Verschiebung des Tagesordnungspunktes findet Zustimmung bei den Stadtvertretern.

Ab 21.20 Uhr nimmt Frau Pardun an der Sitzung teil. Damit wird jetzt der 1. Nachtragshaushalt 2011 behandelt.

Frau Schultz informiert darüber, welche Fragen durch die Stadtvertreter aufgeworfen wurden.

Herr Schmoldt hatte vorgetragen, dass es eine Rücklage von 300.000,00 € gab, die hier so nicht in der Zahlenaufstellung sichtbar ist.

Frau Pardun erläutert, wie die jetzige Rücklage in Höhe von 162 T€ gebildet wurde.

Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung wird intensiv diskutiert. Insbesondere wird festgelegt, für welche Maßnahmen Mittel aus der Rücklage entnommen werden sollen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt gemäß § 48 Abs. 2 Pkt. 3 und 4 der Kommunalverfassung M-V die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Klütz für das Haushaltsjahr 2011 einschließlich der Anlagen.

neuer Gesamthaushalt:

Verwaltungshaushalt:	3.474.800 Euro
Vermögenshaushalt:	2.047.800 Euro
Gesamthaushalt:	5.522.600 Euro

Gleichzeitig wird beschlossen, im Haushalt folgende Prioritätenliste abzuarbeiten:

1. Parkplatz Bothmer
2. Sanierung Mühle
3. Straße Lindenring
4. Straße Oberhof
5. Planung Straßenbau Goldbeck-Arpshagen

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.12	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

22 Benutzungs- und Entgeltordnung für die Schulsporthalle der Stadt Klütz und Hausordnung
Vorlage: SV Klütz/05/11/6089
Verfasser: Frau Anett Schliep

Die Stadtvertreter diskutieren über die vorgeschlagenen Entgelttarife.

Folgende Änderungen sind aufzunehmen:

Die Bezeichnung: Altersgruppe 16-18 ist durch das Wort „Schüler“ zu ersetzen, hier ist die Nutzung kostenfrei.

Für Auszubildende und Studenten ist ein Entgelt von 5,00 € zu erheben.

Der Nutzungszeitraum ist auf je 1 Stunde festzuschreiben.

Im § 7 ist im letzten Satz das Wort „Turniere“ zu streichen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt die geänderte Benutzungs- und Entgeltordnung und die geänderte Hausordnung für die Schulsporthalle der Stadt Klütz.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.11	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.1	
Befangenheit:	.0	

23 Beschluss zur Annahme einer Spende
Vorlage: SV Klütz/05/11/6131
Verfasser: Frau Katrin Pardun

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Klütz beschließt, die Sachspende der Firma Kaufhaus Martin Stolz GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer M. Stolz, – Winterreifen für ein Löschgruppenfahrzeug, die Drehleiter und den Rüstwagen – in Höhe von 4.471,44 € anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:		.14
davon anwesend:	.12	
Zustimmung:	.12	
Ablehnung:	.0	
Enthaltung:	.0	
Befangenheit:	.0	

24 Sonstiges

24.1 Führung durch Schloß Bothmer

Frau Pardun informiert, dass am 22.11.2011 ab 09.30 Uhr eine Führung durch Schloß Bothmer zum Baustand stattfindet. Hier sind auch die Stadtvertreter eingeladen.

24.2 Veranstaltung im Literaturhaus

Am 22.11.2011 findet ab 18.00 Uhr im Literaturhaus auf Initiative des WTU - Ausschusses Klütz ein Brainstorming Markenbildung Klützer Winkel statt.

24.3 Kita - Kosten Klütz

Frau Pardun informiert über einen Termin am 03.11.2011 um 17.00 Uhr mit Herrn Giewald / DRK zur Kita Klütz.

Die Kostenkalkulation kann noch nicht vorgelegt werden, da es noch mehrere anhängige Arbeitsgerichtsverfahren gibt, zudem gäbe es auch in 2011 keine Termine mehr seitens des LK NWM.

Die Kostensätze aus 2011 werden in 2012 zunächst weiter geführt.

Der Neubau wird in 2012 nicht erfolgen. Die Fördermittelanträge sind geschrieben und Finanzierungsgespräche werden derzeit geführt mit dem Ziel, den Neubau in 2013 zu realisieren. Im I. Quartal 2012 tritt das DRK mit genauen Zielvorstellungen an die Stadt Klütz heran.

Zahlreiche Reparaturen und Instandsetzungen müssen am Objekt durchgeführt werden (z.B. Schimmelbildung im Keller, vermutlich auch im Turnraum, neue Küchenzeile, Malerarbeiten, nachdem es im Flur durchgeregnet hatte usw.). bis zum 31.12.2011 erfolgt die Bestandsaufnahme, was erforderlich und was die Sanierung kostet.

24.4 Abbruch der Sitzung - neuer Sitzungstermin

Es ist bereits nach 22.00 Uhr und der gesamte nichtöffentliche Teil der Tagesordnung ist noch abzuarbeiten. Daher stellen einige Stadtvertreter den Antrag, die Sitzung abubrechen und alle offenen Punkte zu vertagen.

Herr Schmoldt stellt den Antrag die Sitzung fortzuführen. Diesem Antrag stimmen nur 2 Stadtvertreter zu.

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung wird auf den 05.12.2011 festgelegt.

Herr Fischer wird gebeten, für das Jahr 2012 einen Sitzungsplan zu erstellen. Es

soll vermieden werden, dass große Zeitabstände zwischen 2 Sitzungen entstehen.

Folgende offene Tagesordnungspunkte aus dem nichtöffentlichen Teil sind erneut auf die Tagesordnung zu nehmen:

- Kassen-Ist-Bestand 2010 des Amtshaushaltes
hier: Ausgleich des durch den Verein EZKW e.V. entstandenen Fehlbetrages
Vorlage: SV Klütz/05/11/6082
- Verlängerung des landwirtschaftlichen Pachtvertrages von Herrn Torsten Schwermer aus Warnkenhagen für diverse Flurstücke in der Gemarkung Klütz
Vorlage: SV Klütz/05/11/5923
- Abrissantrag für das Gebäude in der Prediger Straße 7
Antragsteller: Herr Remo Kübler
Vorlage: SV Klütz/05/11/5936
- Beschluss über die Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über den Verkauf des Objektes Wismarsche Str. 3, 23948 Klütz
Vorlage: SV Klütz/05/11/6090
- Beschluss über die Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über die Vertragsergänzung zum Stromliefervertrag zwischen der Stadt Klütz und der E.ON edis
Vorlage: SV Klütz/05/11/6059
- Beschluss zum Graffitiprojekt auf dem Gelände des Jugendclubs BAX
Vorlage: SV Klütz/05/11/6060
- Beschluss zur Beantragung von ... Beschäftigten zur Durchführung des Modellprojektes "Bürgerarbeit"
Vorlage: SV Klütz/05/11/6053

Die Sitzung wird um 22.10 Uhr beendet.

G. Jung
1. Stellv. des Bürgermeisters

M. Bülow
Protokollantin